

Zeitschrift:	Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber:	Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band:	44 (1971)
Heft:	6
Rubrik:	Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zentralvorstand des EVU. Zentralpräsident: Hptm Leonhard Wyss, Föhrenweg 1, 5400 Baden, G (056) 75 52 41, P (056) 2 51 67. Vizepräsident und Präsident der Techn. Kommission: Hptm Heinrich Schürch, in der Fadmatte 57, 8902 Urdorf, G (051) 98 88 33. Zentralsekretär: Wm Wolfgang Aeschlimann, c/o Howeg, 2540 Grenchen, G (065) 8 70 21, P (065) 8 73 82. Zentralkassier: Fw Walter Bossert, Kestenbergstrasse 21, 5200 Windisch, G (056) 41 18 61. Zentralverkehrsleiter: Basisnetz: Hptm Peter Herzog, Nussbaumweg 56, 3028 Spiegel-Bern, G (033) 56 13 26, P (031) 53 28 45. Felddienstübungen: Oblt Hans Rist, Carl-Spitteler-Strasse 167, 8053 Zürich, G (051) 23 17 00, P (051) 53 23 88. Kurse: Cap François Dayer, Rochelle 10, 1008 Prilly, G (021) 24 85 71, P (021) 24 18 77. Bft: DC Maria Eschmann, Friedheimweg 20, 3000 Bern, G (031) 45 50 21, P (031) 45 27 74. Zentralmaterialverwalter: Adj Uof Albert Heierli, Bergstrasse 12, 3028 Spiegel-Bern, G (031) 67 23 97, P (031) 53 49 38. Chef Funkhilfe: Wm Hansruedi Gysi, Alpenblick 5, 6330 Cham, G (042) 24 32 06, P (042) 36 17 97. Redaktor des «Pionier»: Wm Erwin Schöni, Hauptstrasse 50, 4528 Zuchwil, G (065) 5 23 14. Chef Werbung und Propaganda: Adj Uof Marcus Krapf, Neuwiesenweg 2, 8128 Hinteregg, G (051) 34 80 80, P (051) 86 00 86. Mutationsführer: FHD Marguerite Bieber, Ifangweg 5, 8610 Uster. Beisitzer: Oblt Jean Rutz, case postale 62, 1211 Genève 6, G (022) 35 89 20, P (022) 46 12 75; Wm Dante Bandinelli, via Fossato, 6512 Giubiasco, G/P (092) 5 12 33. Protokollführer: Grfhr Heidi Stirnimann, Acheregg, 6362 Stansstad, G (041) 84 18 18, P (041) 84 15 69.

Sektionsmitteilungen

Sektionen des EVU

Sektion Aarau

Paul Roth, Kilbig 488, 5016 Obererlinsbach

Sektion Appenzell

Bruno Fässler, Sitterstrasse 3, 9050 Appenzell

Sektion Baden

Peter Knecht, Täfernstrasse 21, 5513 Dättwil
Postfach 108, 5400 Baden

Sektion beider Basel

Walter Wiesner, Spalentorweg 45, 4000 Basel

Sektion Bern

Postfach 1372, 3001 Bern
Kilian Roth, Beethovenstrasse 26, 3073 Gümligen, P (031) 25 51 63, G (031) 67 24 32

Sektion Biel/Bienne

Offizielle Adresse: Postfach 855,
2501 Biel-Bienne 1

Präsident: Eduard Bläsi, Sandrainstrasse 11,
2500 Biel-Bienne, P (032) 2 39 31, G (065) 8 86 21

Sektion Engadin

Heinz Röthlisberger, Casa S. Gian II,
7500 St. Moritz-Bad

Sektion Genève

André Longet, 43, av. des Morgines
1213 Petit-Lancy, P (022) 92 67 11,
G (022) 31 52 00 (pour Genève no 13), telex 23008

Sektion Glarus

Peter Meier, Alte Wiese 6, 8755 Ennenda

Sektion Langenthal

Willy Morgenthaler, Dorfgasse 55,
4900 Langenthal

Sektion Lenzburg

Hans-Peter Imfeld, Ringstrasse Nord 25,
5600 Lenzburg

Sektion Luzern

Rudolf Karrer, Erlenring 19, 6020 Emmenbrücke

Sektion Mittelrheintal

Paul Breitenmoser, 9445 Rebstein

Sektion Neuchâtel

Claude Herbelin, 41, rue Louis d'Orléans,
2000 Neuchâtel

Sektion Olten

Heinrich Staub, Kanalweg 13, 4800 Zofingen

Sektion Schaffhausen

Karl Burkhalter, im Hägeli, 8222 Beringen

Sektion Solothurn

Rudolf Anhorn, Obere Sternengasse 23
4500 Solothurn

Sektion St. Gallen

Franz Hess, Moosstrasse 52, 9014 St. Gallen

Sektion St. Galler Oberland/Graubünden

Anton Ochsner, 7180 Disentis

Sektion Thalwil

Sonnmatstrasse 5, 8920 Wädenswil (Schlenker)

Sektion Thun

Daniel Stucki, Föhrenweg 5, 3604 Thun,
P (033) 36 15 65

Sektion Ticino

Mirto Rossi, via Mirasole, 6500 Bellinzona
Cassella postale 100, 6501 Bellinzona

Sektion Thurgau

Franz Brunner, Haldenstrasse 3,
8280 Kreuzlingen

Sektion Toggenburg

Heinrich Güttinger, Schulhaus,
9657 Unterwasser

Sektion Uri/Altdorf

Franz Willi, Schützengasse 9, 6460 Altdorf

Sektion Uzwil

Hans Gemperle, Neuhofstrasse 2a, 9240 Uzwil

Sektion Vaudoise

François Dayer, 10, chemin de la Rochelle,
1008 Prilly

Sektion Winterthur

Jakob Maurer, Nägelseestrasse 54A,
8406 Winterthur

Sektion Zug

Xaver Grüter, Ringstrasse 9, 6340 Baar

Sektion Zürcher Oberland/Uster

M. Compér, Bonstettenstrasse 14, 8610 Uster,
Postfach 3, 8610 Nieder-Uster

Sektion Zürichsee rechtes Ufer

Hansjörg Spring, alte Landstrasse 260,
8708 Männedorf

P (051) 74 00 55

Sektion Zürich

Postfach 876, 8022 Zürich

Ernst Osbahr

Tramstrasse 151, 8050 Zürich

Aarau

Es sei nochmals auf das kürzlich versandte Rundschreiben hingewiesen. Die nächsten Anlässe sind:

Am 12. und 13. Juni der Uebermittlungsdienst am Sommer-Mannschaftswettkampf der Gz Div

5 in Liestal und ebenfalls am 13. Juni die Zürcher Pferderennen, wozu wegen dieser zeitlichen Kollision Helfer besonders willkommen sind. — Am 27. Juni sind wir zum Uem D am ACS-Bergslalom aufgeboten, den wir mit modernisiertem Material bestreiten werden. — Am 2. Juli findet, je nach Bedarf, eine Mitgliederversammlung oder ein Waldhüttenhock statt, zu dem zu gegebener Zeit noch separat

eingeladen wird. Haltet Euch das Datum heute schon frei!

— Wir sind seit einiger Zeit am Mittwoch im Funklokal auch telefonisch erreichbar, unter Nr. (064) 22 68 45.

— Der Kassier lässt bitten, von den grünen Scheinen bald regen Gebrauch zu machen!

Wa

Appenzell

Am 30. April fand in Altstätten unter dem Vorsitz von Sektionspräsident Franz Hess (St. Gallen) eine erste Sitzung mit den Vertretern aller EVU-Sektionen der Kantone St. Gallen und Appenzell über die gemeinsame ausserdienstliche Tätigkeit statt. Die zwischen der Offiziersgesellschaft des Kantons St. Gallen, dem Unteroffiziersverband St. Gallen-Appenzell, dem Feldweibelerverband Sektion St. Gallen-Appenzell, dem Schweizerischen Fourierverband, Sektion Ostschweiz, dem FHD-Verband der Kantone St. Gallen und Appenzell sowie den EVU-Sektionen abzuschliessende Vereinbarung verfolgt den Zweck, die ausserdienstliche Tätigkeit zu fördern, gemeinsame Interessen zu vertreten und einzelne Veranstal-

tungen zu koordinieren. Der Präsident und der technische Leiter nahmen an dieser Sitzung teil und konnten der gut vorbereiteten und durchdachten Vereinbarung zustimmen, da sich unsere Sektion damit nicht irgendwie vergibt und diese immer notwendiger werdende regionale Zusammenarbeit mit anderen militärischen Verbänden für unsere Sektion nur Vorteile bringt. Sobald diese Vereinbarung von allen Kontrahenten genehmigt worden ist und damit in Rechtskraft erwächst, werden wir uns bemühen, alle Sektionsmitglieder zu gegebener Zeit über das ganze Vorhaben näher zu orientieren.

Ein weiteres Traktandum dieser Sitzung bildete eine erste Aussprache über die geplante regionale Felddienstübung 1971, zusammen mit den Sektionen Engadin, St.-Galler Oberland/

Graubünden, Mittelrheintal, Toggenburg, Uzwil und St. Gallen. Als Termin wurde definitiv der 11./12. September 1971 festgelegt. Die Felddienstübung «Castello» sieht den Einsatz von SE-407, SE-222, T-100 und Draht sowie Brieftauben vor. Unsere Sektion wird dabei zusammen mit der Sektion St. Gallen, in Appenzell einen KP mit Uem Zentrum zu betreiben haben. Wir bitten alle Mitglieder, sich diesen Termin zu merken und vor allem zu reservieren. Eine schriftliche Einladung mit allen wissenswerten Details wird rechtzeitig folgen. Damit alle Mitglieder mit der Anlage T-100 vertraut werden, soll am 4./5. September ein Fachtechnischer Kurs dieser Felddienstübung vorausgehen. Mit diesen beiden Einsätzen soll das fachtechnische Programm für dieses Jahr einen würdigen Abschluss finden.

fb

Basel

Auf diesem nicht mehr ganz ungewöhnlichen Weg suchen wir

Partner

nicht fürs Leben, aber für eine Felddienstübung am 25./26. September 1971. Übungsleiter aller Grade (bis zum höchsten) stehen zur Verfügung. Bei gegenseitiger Zuneigung ...

W-III

Bern

Schweizerischer Zweitage-Marsch. Dieser Grossanlass gehört der Vergangenheit an. Einmal mehr konnte er beim traditionellen Berner Festwetter durchgeführt werden. Ein detaillierter Bericht folgt in der nächsten Ausgabe des «Pionier».

Wichtige kommende Anlässe. 12. Juni Schweiz. Wettkämpfe der hellgrünen Verbände (Orientierungslauf). Es werden noch viele Funktionäre gesucht. Der technische Leiter ist dankbar für jede Anmeldung. — 26. Juni Mitgliederversammlung im Restaurant «Schwellenmätteli», mit vorausgehender Aarefahrt ab Münsingen. Die Einladungen sind versandt. — 4. September SMUT «Schweiz-Mannschaftswettkampf der Uem Truppen». Wer meldet sich? Wer macht mit? Eine detaillierte Orientierung finden Sie in «Pionier» Nr. 4/71. Trainingsmöglichkeiten unter kundiger Führung vorhanden! Anmeldungen sind an unser Postfach zu richten bis zum 1. Juli.

Sendeabend. Seit einiger Zeit ist die Sektion Bern jeweils am Mittwoch ab 20 Uhr wieder «in der Luft». Nachdem an unseren Antennenmasten neue Aufzugsseile montiert und der Dipol — unter tatkräftiger Mithilfe einiger Kameraden — aufgezogen werden konnte, ist unsere SE-222 wieder voll einsatzfähig. Versierter Funkern steht die Station zur erwähnten Zeit zur Verfügung.

Wer unserem Kassier ein ordentliches Mass an Arbeit abnehmen will (Nachnahmen schreiben), ist gebeten, den seinerzeit erhaltenen grünen Einzahlungsschein doch möglichst rasch zur Post zu tragen (PC 30-4708). Aktive und Passive bezahlen Fr. 15.—, die Jungmitglieder Fr. 8.—. Allen prompten Zahlern sei herzlich gedankt! Jungmitglieder. Dass der Leiter unserer Jungmitgliedergruppe mit sehr interessanten und lehrreichen Programmen aufwartet, ist längst bekannt. Dass die Jungmitglieder mit Begeisterung mitmachen, wissen wir auch. Dass die letzte Jungmitgliederwerbung aber von solchem Erfolg gekrönt würde, hat niemand zu

ahnhen gewagt. Heute haben wir die Ehre, 22 neue Jungmitglieder in unseren Reihen begrüssen zu dürfen, es sind dies: Baumann Erich, Worblaufen; Binz Walter, Bern; Bürgin Urs, Bern; Christener Markus, Bern; Dreyer Urs, Bern; Eichenberger Markus, Bern; Frei Heinz, Bern; Gerber Hans-Ulrich, Stettlen; Häberli Roland, Wabern; Hagmann Ernst, Bern; Hofmann Heinz, Bern; Hofstetter Heinz, Gümligen; Kohler Markus, Liebefeld; Kunz Werner, Bern; Künzler Peter, Worb; Lädrach Kurt, Worb; Lutz Hanspeter, Wabern; Piccoli Perca, Bern; Schäffer Herbert, Bern; Schori Hans, Bern; Soltermann Hermann, Bern; Wirth Thomas, Burgdorf. Schiess-Sektion: Wir rufen in Erinnerung — wie im letzten «Pionier» erwähnt —, dass in unserer Schiess-Sektion nun auch Frauen schiessberechtigt sind. Die genauen Schiessdaten erfahren Sie im gedruckten Tätigkeitsprogramm. Der Schießstand befindet sich in Riedbach (Forst). Und vergessen Sie bitte nicht: Jeden Freitagabend Stamm im «Braunen Mutz», an der Genfergasse in Bern. am

Biel/Bienne

Ein Blick auf unsere Juni-Tätigkeit ergibt folgende Übersicht: Freitag, den 4. Juni: Minigolf-Abend in Studen. Treffpunkt für diesen Anlass: 19.45 Uhr im Hofe der Kreistelefondirektion (unser üblicher Besammlungsort).

Mittwoch, 16. Juni: Vorstandssitzung 71/2. Die Traktandenliste sowie Bekanntgabe des Lokals werden den VS-Mitgliedern rechtzeitig mitgeteilt.

Samstag, 19. Juni: Waldfest in der Forsthütte

Lyss. Noch können Anmeldungen entgegenommen werden!

Samstag, den 26. Juni: 4. Internationales Rallye Seeland. Der Organisator Ecurie Belvedere hat uns den Uem-Dienst übertragen. Vier Funkstationen, wovon eine als Relais auf dem Chasseral, kommen zum Einsatz. Einsatzleiter ist unser Kamerad Peter Klossner. Anmeldungen sind bitte zu richten an Tel. privat: 41 96 56.

Sonntag, den 27. Juni: Wenn möglich die gleiche Equipe wie am Rallye sollte den Uem-Dienst während des Braderie-Umzuges garantieren. Als Chef amtiert ebenfalls Kamerad Peklos, alias Peter Klossner.

Über die Jungmitgliederübung «TRIFID» berichten wir in den Juli/August-Nummern.

Als neue Mitglieder in unserer Sektion dürfen wir folgende Kameraden willkommen heissen: Aktiv Roland Wisler (Sohn unseres aktiven Veteranen Housi) in Aarberg, Ulrich Knuchel in Biel und als JM Gerhard Schmutz aus Kapellen. Wir wünschen diesen neuen Mitgliedern viel Freude und Interesse an unserer Tätigkeit und freuen uns schon zum voraus, sie an unseren Anlässen begrüssen zu dürfen. Der Juli gilt als Ferienmonat. Bereits heute wünschen wir allen Mitgliedern erholsame und unfallfreie Ferientage. Yogi

Genève

En mars et avril, le comité in corpore a été reçu chez Walter Jost et chez André Longet, afin d'arroser dignement les channes remises lors de l'Assemblée annuelle. Un chaleureux merci à nos hôtes et à leurs charmantes épouses pour leur cordiale hospitalité.

Le trésorier communique que plusieurs membres n'ont pas encore payé leur cotisation 1970, malgré un rappel personnel du président.

Nous espérons que les intéressés régleront cette affaire dans le courant du mois de juin.

Le président lance un appel désespéré à tous les membres pour la survie de la section. Dans le dernier numéro du «Pionier», on signalait cinq manifestations avec indication du numéro de téléphone du président pour les inscriptions. A ce jour, nous n'avons obtenu aucune réponse. Dans de telles conditions, nous ne pouvons plus prendre d'engagement vis-à-vis de tiers. Nous vous rappelons ci-après ces

dates à retenir: Nuit du 5 au 6 juin: Rallye des troupes motorisées; Dimanche 27 juin: Championnat romand d'athlétisme, stade de Champel; Samedi 10 juillet: Rencontre d'athlétisme Suisse-France, stade de Champel; 14/15 août: Fêtes de Genève: 4 et 5 septembre: Course du Marchairuz (sous réserve); 18 et 19 septembre: Exercice en campagne (sous réserve).

Comité élargi pour l'Assemblée des délégués 1972, vendredi 11 juin à 20 h 30, Hôtel de Genève.

Glarus

Auf Grund einer Werbeaktion, die von Karl Fischli angeregt worden war, hat sich erfreulicherweise ein neues Mitglied gemeldet.

Wir dürfen Kurt Müller, Elektromonteur, aus Niederurnen, in unserer Sektion willkommen heißen. Es wäre sicher wertvoll, wenn andere Kameraden Adressen von eventuellen Interessenten vermitteln könnten, damit ich entsprechendes Werbematerial zustellen könnte. Dies-

bezügliche Meldungen nehme ich jederzeit gerne entgegen.

An der letzten UOV-Vorstandssitzung wurde das Traktandum der diesjährigen Felddienstübung behandelt. Sie wird am 28. und 29. August 1971 im Gebiete des Vorderrätischen (Gleiter, Schlattalpli) unter dem Motto «Pantrouillentätigkeit im Gebirge» durchgeführt. Die Übermittlung wird im Rahmen einer eigenen Übung ebenfalls mitwirken. Ich werde mit dem technischen Leiter unserer Sektion ein ent-

sprechendes Programm vorbereiten und bei Gelegenheit darüber orientieren.

Unser Besuch bei den Radioamateuren des Kantons Glarus steht bevor. Herr Landolt aus Netstal hat sich für einen Besuch zur Verfügung gestellt. Für sein freundliches Angebot danken wir ganz herzlich.

Im September findet die Uem-Übung «Blaubart» statt. Wir werden in Verbindung mit einer anderen Sektion an dieser Übung mitmachen. Vorgesehen ist eine Zusammenarbeit mit der Sektion Thalwil. pm

Lenzburg

Barackenreinigung: Auf unsere erste Einladung hin fanden sich nur 3 (in Worten drei) Mitglieder zur Barackenreinigung ein. Es ist klar, dass wir unter diesen Umständen nicht viel anfangen konnten. Trotzdem haben wir die Baracke innen aufgeräumt und die staubigen Böden und Fenster geputzt. Am 28. April waren wir dann 5 Personen, welche dem Baudraht mit

Lötkolben und Isolierband zu Leibe rückten. Unser Drahtmaterial ist nun voll einsatzfähig. Für das Karbolineum müssen wir die Heinzelmännchen anstellen, sonst wird unsere Hütte nie eingeschmiert. Wenn in Zukunft wieder eine Einladung erfolgt, erscheint doch bitte zahlreicher. Die Pflege der Kameradschaft kommt nämlich auch nicht zu kurz. — Betreffend Sendeferien wird auf den nächsten «Pionier» verwiesen. Sie beginnen nach dem Jugendfest am 9. Juli 1971 und dauern ca. 5

Wochen. — In eigener Sache: Ab 1. Juli 1971 verlege ich meinen Arbeitsplatz nach Olten. Gleichzeitig werde ich auch meine Wohnung in Lenzburg aufgeben und nach Olten ziehen. Es dürfte daher klar sein, dass für mich der Weg Olten — Lenzburg etwas umständlich und weit ist. Ich sehe mich daher veranlasst, das Amt des Präsidenten auf die nächste Generalversammlung im Februar 1972 zur Verfügung zu stellen. Nachfolger werden gebeten, sich heute schon beim Vorstand zu melden. hpi

Mittlerheintal

Nachdem ihm sein Bruder Albert zum zweiten Mal mit gutem Beispiel vorangegangen, stellte sich auch bei Brigitte und Hans Rist Nachwuchs ein, in Form eines Andreas. Beiden Paaren sei herzlich gratuliert. Wann dieses Ereignis bei Hansueli Sprecher stattfinden wird, wird er uns bestimmt rechtzeitig mitteilen: Vorerst sei ihm herzlich gratuliert zu seiner Vermählung.

Neumitglieder: Erfreulicherweise kann mitgeteilt werden, dass wieder einmal zwei Militärbegeisterte ihren Weg zu uns gefunden haben: unser Gruss gilt Paul Kehl und Peter Rohner. Uebermittlungsdienst zugunsten Dritter: Am internationalen Skiff-Test sorgten drei Mitglieder für das tadellose Funktionieren der Uebermittlung. Am 18./19. Juni hat die Firma Wild in Heerbrugg ihren «Tag der offenen Tür». Da Gäste aus aller Welt erwartet werden, werden

wir die Organisation mit einem Funknetz unterstützen. Wir bitten alle Mitglieder, den Talon der dem Zirkular beigelegt ist, das in den nächsten Tagen versandt wird, sofort an den Präsidenten retour zu schicken.

Fachtechnischer Kurs: Bereits an der Hauptversammlung wurde beschlossen, anfangs Juni wieder einen Fachtechnischen Kurs durchzuführen. Der technische Leiter, Jürg Burkart, wird sich direkt an alle Mitglieder wenden. RK

St. Gallen

Tätigkeitsprogramm — Sommer 1971. Eine ganze Anzahl Veranstaltungen sind heute bereits bekannt. Wir bitten alle unsere Kameraden, sich folgende Daten vorzumerken: 19. Juni: Automobilbergrennen Walzenhausen-Lachen des ACS. Wir erstellen wiederum zwei Telefonleitungen für die Zeitmessung und die Streckensicherung. — 22. Juni (evtl. Verschiebungstermin): St.-Galler Kinderfest. Wir betreiben das übliche Funknetz sowie die Verstärkeranlagen. — 8. August: Motocross Wittenbach.

Erstellen und Betrieb des üblichen Telefonnetzes. — 26. bis 29. August: St.-Galler Internationale Pferdesporttage auf dem Breitfeld. Aufbau und Betrieb der Telefonverbindungen auf dem Festplatz. — 11./12. September: Felddienstübung «Castello», zusammen mit unseren Nachbarsktionen. — Ein detailliertes Programm mit Anmeldeformular wird allen Mitgliedern demnächst zugestellt. Vor allem für die Veranstaltungen mit Telefonbetrieb benötigen wir für den Leitungsbau viele Helfer. Bitte Daten reservieren. — Alle diese Veranstaltungen zählen für die Jahresrangierung. Korrigenda. In unserer Berichterstattung vom

St.-Galler Waffenlauf (Nr. 4/71) beschwerten wir uns über das Nichtfunktionieren einiger Funkgeräte. Die eingesetzten Stationen sind im Anschluss an die Veranstaltung einer fachmännischen Prüfung unterzogen worden. Dabei hat sich einwandfrei herausgestellt, dass das Versagen der Geräte nicht auf technische Mängel, sondern einzig auf schlechte Batterien zurückzuführen war. Wir legen grossen Wert auf diese Feststellung.

Neueintritte: Tg Pi Alghisi Rico, Jungmitglieder Henrich Freddy, Inauen Gerhard. Wir heissen diese Kameraden recht herzlich willkommen. nd

St. Galler Oberland/Graubünden

Orientierungslauf des UOV-Werdenberg TOL 71. Am 3. Oktober führt der Unteroffiziersverein Werdenberg einen Tagesorientierungslauf durch, an dem Gruppen aus dem ganzen Kanton teilnehmen werden. Erwartet werden etwa 150 Patrouillen. An diesem Anlass haben wir für die Uebermittlung zu sorgen, dies erfordert eine Grossbeteiligung unsererseits und zwar werden 15 Mitglieder für die Bedienung der SE-206 benötigt. Wir bitten die

Mitglieder, dieses Datum unbedingt zu reservieren. Über das Was, Wie und Wo werden wir laufend im «Pionier» informieren.

Fachtechnischer Kurs. Auf Grund des Fragebogens, der vor einiger Zeit an die Mitglieder versandt wurde, ist ersichtlich, dass an Stelle eines SE-407/206-Kurses lieber ein Elektrotechnischer Kurs veranstaltet werden soll. Diesen Wunsch wird der Vorstand nun zu entsprechen versuchen. Als provisorischer Termin wurde Oktober/November 71 gewählt.

Felddienstübung auf den 11./12. September verschoben. Aus Termingründen und auf

Wunsch der an der Übung «Castello» beteiligten Sektionen Mittlerheintal, Appenzell, Toggenburg, Fürstenland, Engadin und St. Gallen wurde der neue Termin für die Felddienstübung «Castello» auf den 11./12. September festgesetzt (Zentrum ist das Schloss Sargans). Besichtigung des Flughafens Kloten. Auf Mitte Juli hat der Vorstand eine Besichtigung des Flughafens Kloten organisiert. Diese findet an einem Samstag statt. Wir bitten die Interessenten, sich beim Präsidenten Toni Ochsner, Falschardias, 7180 Disentis, provisorisch anzumelden.

Solothurn

Fachtechnischer Kurs im Monat Mai: Eine stattliche Anzahl Aktiv- und Jungmitglieder folgten der Einladung, um einiges über die «Ausbreitungseigenschaften der elektromagnetischen Wellen» zu hören. Der Referent, Vizedirektor Walter Stricker, vermittelte allen Zuhörern mit einfachen, übersichtlichen Tabellen und Skizzen dieses gerade für uns Uebermittler sehr wichtige Thema klarzumachen. Vielen Dank, Walter Stricker, im Namen der Sektion. Freitag, 4. Juni, um 20 Uhr, beginnt unser nächster Fachtechnischer Kurs. Mitglieder des Militärsanitätsvereins Solothurn werden uns Instruktionen der Kameradenhilfe geben. Bitte reserviert diesen Abend, denn dieses Thema geht uns alle an. Eine Einladung hiezu folgt. Um das gemütliche Vereinsleben wegen der Kurse nicht einschlafen zu lassen, führen wir auch dieses Jahr einen Minigolf-Wettkampf mit den Frauen durch. Für diesen wie gewohnt

lustigen Abend treffen wir uns Freitag, den 18. Juni, 20 Uhr im Hotel «Bahnhof». Da dieser Wettstreit im «Eichholz» zu Gerlafingen stattfindet, bitten wir die Automobilisten, des Transportes wegen sich ebenfalls im Stamm einzufinden. Herzlichen Dank zum voraus!

Willi Vögelin und 5 Jungmitglieder besorgten einen Uebermittlungsdienst anlässlich des zur Tradition gewordenen ACS-Autoslaloms in Grenchen. Wie der Berichterstatter vernahm, klappte außer einem Blechschaden (die Uebermittlung trifft dabei absolut keine Schuld) alles tadellos. Auch dafür den besten Dank an alle Beteiligten!

Die Jungmitglieder treffen sich wie gewohnt Dienstag, den 1. Juni, im Stammlokal. Sollte das Wetter uns gut gesinnt sein, werden wir an jenem Abend ein Lagerfeuer mit Wurstbraten und Singen durchführen. Eine Einladung wird über das weitere orientieren.

Laut einer Meldung des Buschtelegraphen läbortiert unser Ueli Boss seit Wochen an einer

Meniskusoperation. Wir wünschen ihm von seiten der JM und der Aktiven recht gute Besserung, in der Hoffnung, bald wieder mit von der Partie zu sein wenn es gilt, unsere Farben zu vertreten.

Suomi

Betrifft: Plausch-Übung «Surprise». Über das Wochenende vom 20./21. August 1971 führen wir eine Plauschübung mit dem sinnigen Namen «Surprise» durch. Wir werden mit den Militärmotfahrern ein Querfeldein organisieren, dass alles schon Dagewesene in den Schatten stellt. Es ist vorgesehen, Gruppen von 4 Mann zu bilden. Mehr kann und will ich nicht verraten. Als Devise gilt: Jeder macht mit, keiner zu klein, ein Meister zu sein! rh

FD-Übung «Blaubart». Im Spätherbst ist eine FD-Übung geplant mit Namen «Blaubart», die in einem regionalen Rahmen abgehalten wird. Sie findet über das Wochenende vom 23./24. Oktober 1971 statt. Auch hier erwartet der Vorstand einen Grossaufmarsch. Mehr darüber lesen Sie im Juli-«Pionier». rh

Thalwil

Der erste Abend unseres Fachtechnischen Kurses entsprach bei ganz erfreulicher Teilnehmerzahl ganz den Erwartungen der Lernbegierigen. Nach einer ersten Dislokation Richtung «Bergweiher» traf dann auch die ganze Karawane, Stoßstange an Stoßstange, im angegebenen Gartenbeizli ein. Bei schwülem Wetter und einem prächtigen Mondaufgang büffelte nun männlich das verlangte Pensum durch. Gerüchten zufolge soll Ernesto besonders bei der Erklärung der drei- und sechsstelligen Koordinaten den Lehrgang mehrmals durchgelesen haben. An den beiden letzten

Kursdaten, am 2. und 9. Juni, kommen auch einige SE-206 zum Einsatz. Hoffen wir, dass das Wetter an diesen Abenden trocken ist, da sich Fernantennen bekanntlich schlecht zwischen Wirtshaustischen verlegen lassen. Die Strecke für das interne Rallye ist bereits rekognosziert, so dass das Gelernte auch praktisch angewendet werden kann. Der Start zu unserer bereits legendären Orientierungsfahrt wurde auf den 12. Juni zwischen 12 und 13 Uhr beim Schulhaus Rotweg festgelegt. Das Rutschmar-Team hat sogar in Erwägung gezogen, einen Wohnwagen auf die Strecke zu bringen, um neben der mobilen Funcktelephonanlage ihre immer grösser werdende Bibliothek unterzubringen. Funcktelephon deshalb, um in ständiger Verbin-

dung mit dem Hauptquartier der ETH zu stehen; es könnte ja sein, dass wieder einige eisenbahntechnische Fragen zu lösen sind. Laut einer Mitteilung des OK wird ein gemütlicher Abend die Fahrt abrunden. Auch meint Köbi, dass Schwimmwesten von Vorteil wären. Es bleibt jedem selbst überlassen, den Verwendungszweck derselben während des Parcours oder erst am Abend in Erwägung zu ziehen. Voraussichtlich wird unsere Sektion die alljährliche Ruderregatta mit einem Uebermittlungsdienst bereichern. Die Regatta wird am 26./27. Juni auf dem Sihlsee abgehalten. Wer sich an diesen Daten zur Verfügung stellen kann, möchte sich bitte direkt bei E. Schlenker, Tel. 75 22 73, anmelden.

Thun

Uebermittlungsdienst. Der diesjährige nationale Concours Hippique wird am 26. und 27. Juni im Stadion Lachen in Thun durchgeführt. Ulrich Flühmann leitet den Uebermittlungsdienst und wird froh sein, wenn sich für

den Bau der Telefonleitungen und für die Bedienung der Telephonzentrale einige Helfer zur Verfügung stellen werden.

Gratulation. Gleich zwei unserer Sektionsmitglieder haben sich letztthin verheiratet, nämlich Elisabeth Wenger mit Herrn Erich Graf, und Heinz Rufener mit Fräulein Vreni Binggeli. Wir danken bestens für die Vermählungsanzeigen,

gratulieren herzlich und wünschen den Neuvermählten alles erdenklich Gute.

Funkbude. Jeden Mittwoch, ab 20 Uhr, treffen wir uns in unserem Sektionslokal. Es soll anscheinend nicht mehr allzulange dauern, bis wir die «neue» Funkstation für das Basisnetz erhalten werden.

stu

Thurgau

Fachtechnischer Kurs. Gemäss unserem Arbeitsprogramm führt unsere Sektion am 12./13. Juni 1971 einen Fachtechnischen Kurs durch. Kursthema: Erste Hilfe, Kartenlehre und Orientierung im Gelände, Motorwagendienst.

Kursleiter: Wm Kaufmann und Wm Bosch. Besammlung der Teilnehmer, die eigenmotorisiert sind: Samstag, den 12. Juni 1971, 9 Uhr beim Schulhaus Hüttwilen. Für alle übrigen Teilnehmer: Besammlung um 8.30 Uhr beim Eidg. Zeughaus Frauenfeld. Für den Transport steht ein MOWAG zur Verfügung. Entlassung:

13. Juni 1971, 11 Uhr in Hüttwilen. Tenü: Zivil. Verpflegung geht zu Lasten der Sektionskasse. Nähere Einzelheiten sind dem Zirkular zu entnehmen. Der Vorstand bittet um eine grosse Beteiligung.

Ein ausführlicher Bericht über unseren Familienbummel erscheint im Juli-«Pionier». rb

Uri/Altdorf

Funkkurs 1970/71. Der unter Leitung von Alfred Schwitter durchgeführte Funkkurs konnte mit Erfolg abgeschlossen werden. Die

Schlussprüfung fand am 5. April 1971 im Zivilschutz-Bunker in Altdorf statt. Prüfungs-experte war Heinrich Schwyter aus Embrach. Sämtliche Kursteilnehmer haben die Prüfung mit Erfolg bestanden. Drei Teilnehmer kamen sogar in den Besitz des Silber-Blitzes: Martin

Muheim, Reto Gamma und Josef Nell. Urs Suter durfte noch den bronzenen Blitz in Empfang nehmen. Wir gratulieren allen Teilnehmern zu der bestandenen Prüfung. Alfred Schwitter möchten wir herzlich danken für die Durchführung des Kurses.

Vaudoise

Manifestations du mois. La Section doit assurer les liaisons suivantes: 5 et 6 juin Orsières-Champex, Motos — 12 et 13 juin Régates de Schifflenen — 12 et 13 juin Montey-Les Giettes, Motos — 19 et 20 juin Boécourt-La Caquerelle,

Motos — 21 au 27 juin Championnats d'Europe de golf open, Marin s/Lausanne — 25, 26 et 27 juin Fêtes cantonales de gymnastique à Morges. Que tous ceux qui seraient libres l'une ou les autres de ces journées veuillent bien s'inscrire auprès d'André DUGON, Ch. Parc de la Rouvraie 6, 1018 Lausanne.

Tirs militaires. Programme de la Société Vaudoise du Génie (SVG): Samedi 10 juillet, 8 à 12 h, fusil — Samedi 17 juillet, 14 à 18 h, pistolet — Samedi 24 juillet, 8 à 12 h, fusil.

Prochaine séance de comité: mercredi 9 juin, à 18 h 30 au local de la «Mercerie». ch

Zug

Freitag, den 4. Juni, wird uns Erwin Häusler über den Vita-Parcours in Unterägeri lotsen. Wir treffen uns um 19 Uhr beim Schießstand Unterägeri. Dauer des Einsatzes ca. 1 Stunde. Aus begreiflichen Gründen kann der Lauf nur bei guter Witterung durchgeführt werden. Auskunft über die Durchführung gibt Telephon 72 17 39, Erwin Häusler. Es geht bei diesem Lauf nicht darum, Höchstleistungen und Olympialimiten zu erreichen. Vielmehr sollen auf abwechslungsreiche Art und Weise Ihre Kno-

chen und Muskeln einer Bewegungstherapie unterzogen werden. Und wenn Sie am darauffolgenden Wochenende ein Ziehen in Ihren Muskeln verspüren, dann schimpfen Sie bitte nicht über den EVU oder drohen gar unserem Parcoursführer mit Totschlag. Denken Sie vielmehr an Ihre Unterlassungssünden und fassen Sie entsprechende Vorsätze. Viel Vergnügen zum voraus!

Fachtechnischer Kurs SE-407/206. Samstag, 12. Juni, starten wir die Abschlussübung zum diesjährigen Kurs. Wir treffen uns um 13 Uhr beim Neustadt-Schulhaus in Zug.

Tenü: für alle Zivil, Uniform nicht gestattet.

Die Übung wird einige Überraschungen bieten. Übrigens, falls Sie in der Bedienung der Stationen nicht mehr «in» sind oder wenn die Sprechregeln einem Alltagsjargon Platz gemacht haben: in all diesen Fällen kann Ihnen Dienstag, den 8. Juni, um 19 Uhr im Neustadt-Schulhaus nachgeholfen werden. Kommen Sie ohne Hemmungen an diesen Kursabend — bedenken Sie, dass auch ein Musiker immer wieder zum Instrument greifen muss, um auf der Höhe zu bleiben!

ii

Zürichsee rechtes Ufer

Nach den Sommerferien werden wir voraussichtlich während 3 Monaten eine SE-222 samt KFF zur Verfügung haben. So können wir in CW (A1/F1) und mit dem KFF jeden Mittwochabend im Basisnetz mitmachen. Bitte melden Sie schon jetzt Ihr Interesse unserem Sendeleiter Peter Meier (Tel. 74 50 40).

Ernst Hungerbühler hat mir vorgeschlagen, in unserer Sektion einige Peilgeräte zu bauen. Es wäre toll, wenn einige Mitglieder eine Peilgruppe bilden und diese Probleme miteinander

lösen würden. Leute, die über Erfahrungen im Bau von Peilern verfügen, setzen sich bitte mit Ernst Hungerbühler in Verbindung (Tel. Geschäft 87 63 11).

Hptm Toggwiler, AUEM, ist neu in unsere Sektion eingetreten. Wir möchten Herrn Toggwiler herzlich willkommen heissen.

Zum Kreise unserer Aktiven gehört nun auch Max Rechsteiner aus Rapperswil. Max, der diesen Sommer seinen Korporal abverdienen wird, hat schon an mehreren Veranstaltungen mitgearbeitet, so dass er wohl nicht mehr als Neuling gelten kann.

Ab 14. Juni 1971 bin ich bis kurz vor Jahresende abwesend. Wollen Sie sich bitte in dringenden Angelegenheiten an Peter Meier (74 50 40) wenden.

stop — voranzeige — stop — voranzeige — stop — voranzeige — stop — evu-rallye für jedermann — stop — wiederhole: für jedermann — stop — samstag 3. juli 1971 — stop — datum freihalten — stop — ehefrauen, freundinnen, bekannte willkommen — stop — fröhlicher anlass — stop — einladung mit einzelheiten folgt — stop — wiedersehen samstag 3. juli — stop.

Zürcher Oberland/Uster

«Mensch, das gibt bestimmt eine tolle Sache. Ich freue mich jetzt schon, dass ich auch Sie am 3. Juli treffen werde.»

Eine freudige Nachricht für alle, die mit uns gebangt haben: «Wir haben sie wieder!» — Nun ja, die ... aber lassen wir doch unseren fahrenden Reporter berichten.

Letzter Akt im Drama «Präsidentenakten». «In Wil gibt es drei Restaurants «Scheidweg» sowie mindestens zwei Wege nach Konstanz ...

Das sind die bitteren Erfahrungen, die Präsident und Kassier machen mussten, als sie die bereits fast abgeschriebenen Präsidentenakten abholten. Getröstet hat uns aber eine hübsche, junge Dame, die uns doch noch auf den rechten Weg gebracht hat, wenn sich auch das von ihr beschriebene «Reservoir» als Trafostation entpuppt hat. Die Übergabe der Akten wurde in militärischer Kürze vollzogen (ca. zwei Minuten, inbegriffen Begrüssung und Abschied). Dass wir anschliessend zweimal in einer Sackgasse und erst noch in einer Einbahnstrasse gelandet sind, kann nur der

Freude über die wiedergefundenen Akten zugeschrieben werden. Am übermässigen Kaffee genuss kann es nicht gelegen haben, denn es wurde uns keiner offeriert ... Dafür hat der Disc-Jockey des Derby-Clubs uns Vertretern der «älteren Generation» dann zwei Musikstücke offeriert, bei denen man keine Gehör-schutzpropfen brauchte. Alles in allem: Ein fröhlicher Abschluss einer trüben Geschichte. Ich freue mich ebenfalls über den nunmehr glücklichen Ausgang der diversen Bemühungen und erinnere Sie an das (hoffentlich bereits notierte) Datum: 3. Juli 1971. ab